



Mitteilung an die Eltern

Sozialpraktikum Klasse 8

Liebe Eltern,

im Rahmen der schulischen und persönlichen Entwicklung Ihrer Kinder legt unsere Schule großen Wert darauf, neben fachlichen Kompetenzen auch soziale Verantwortung und Empathie zu fördern. Aus diesem Grund führen wir für alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 8 ein Sozialpraktikum ein, das verbindlicher Bestandteil unseres schulischen Konzepts ist.

Ziel und Sinn des Sozialpraktikums

Das Sozialpraktikum soll den Jugendlichen erste Einblicke in soziale Berufsfelder ermöglichen und ihnen Erfahrungen im Umgang mit anderen Menschen – insbesondere in unterstützungsbedürftigen Lebenslagen – ermöglichen. Es bietet die Gelegenheit, über den eigenen Alltag hinauszublicken, gesellschaftliche Verantwortung kennenzulernen und sich selbst in neuen Situationen zu erproben.

Durch die aktive Mitarbeit in sozialen Einrichtungen entwickeln die Schülerinnen und Schüler Schlüsselkompetenzen wie Teamfähigkeit, Hilfsbereitschaft, Kommunikationsstärke und Selbstreflexion. Diese Erfahrungen fördern nicht nur die Persönlichkeitsentwicklung, sondern stärken auch das soziale Miteinander innerhalb und außerhalb der Schule.

Die **Einsatzbereiche** können vielfältig sein – denkbar sind z. B. Tätigkeiten in:

- Pflegeheimen oder Einrichtungen der Altenhilfe
- Kindertagesstätten oder Horten
- Einrichtungen für Menschen mit Behinderung
- sozialen oder kirchlichen Organisationen
- gemeinnützigen Vereinen oder Projekten im Bereich Integration, Jugendhilfe, Umwelt etc.

Rahmenbedingungen

- Zeitrahmen und Zeitraum: Das Praktikum umfasst insgesamt **20 Zeitstunden**, die auf Vormittage und/oder Nachmittage in der Woche vom **06.-10. Juli 2026** verteilt werden können. In dieser Woche findet für die achten Klassen **kein Unterricht** statt.
- Einsatzorte: Die Schülerinnen und Schüler suchen sich selbstständig, mit der Unterstützung unserer Lehrkräfte und mit Ihrer Hilfe als Eltern eine geeignete soziale Einrichtung oder einen Verein. Selbstverständlich unterstützt die Schule bei der Suche und Auswahl geeigneter Stellen.
- **Bescheinigung:** Die SchülerInnen müssen über einen Vordruck der Schule nachweisen, in welcher sozialen Einrichtung oder welchem Verein das Praktikum absolviert wird.
- **Versicherung:** Während des Praktikums sind die Schülerinnen und Schüler über die Schule unfallversichert.
- Eine **private Haftpflichtversicherung** ist erforderlich, die das Risiko möglicher Haftpflichtschäden während des Praktikums übernimmt.
- Dokumentation: Das Praktikum wird von den Jugendlichen in einem kurzen, **schriftlichen Bericht** dokumentiert, der im Anschluss im Unterricht besprochen wird.

Ihre Unterstützung

Wir bitten Sie als Eltern, Ihre Kinder bei der Auswahl einer geeigneten Praktikumsstelle zu unterstützen und sie zu ermutigen, diese besondere Erfahrung mit Offenheit und Engagement anzugehen. Die Rückmeldungen von

früheren Teilnehmerinnen und Teilnehmern solcher Projekte zeigen, dass diese Erlebnisse oft lange nachwirken und zu einem reiferen, reflektierteren Umgang mit sozialen Fragen führen.

Bei Fragen oder Unterstützungsbedarf stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung. Ansprechpartner sind die jeweiligen Klassenlehrkräfte und WBS-Lehrkräfte.

Wir freuen uns auf eine bereichernde und wertvolle Erfahrung für Ihre Kinder – und danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

David Willa
(Koordination Berufsorientierung)

Denzlingen, 10. September 2025